

14 Jahre –
was nun?

Entscheidung
über den
weiteren
Bildungsweg

Übersicht

- Schüler:innen- und Bildungsberatung
- Aufnahmeverfahren 2025/26
- Bildungs- und Berufsmöglichkeiten
- Unverbindliche Übung Berufs- und Bildungsorientierung
- Die Oberstufe am Sportgymnasium



Schüler:innen- und Bildungsberatung
Kontaktpersonen

Mag. Verena Swoboda-Schimpe

verena.swoboda-schimpe@sportgymnasium.at

Mag. Johanna Grünwald

johanna.gruenwald@sportgymnasium.at



SPORT
GYMNASIUM.at



Schüler:innen- und Bildungsberatung: **Entscheidungshilfen**

- Interessen der Schüler:innen
- mehrere Gespräche
- Möglichkeiten aufzeigen
- Freund:innen?
- wichtige Entscheidung, aber nicht unumkehrbar
- Gesprächsmöglichkeit



Aufnahmeverfahren 2025/26

- Anmeldung zuerst in jener Schule, die dem Erstwunsch entspricht
- schulautonome Reihungskriterien in jeder Schule einsehbar

TERMINE FÜR NÖ:

- **09.02. - 20.02.2026:** Anmeldezeitraum
Schulnachricht im Original wird gestempelt

Aufnahmeverfahren 2025/26

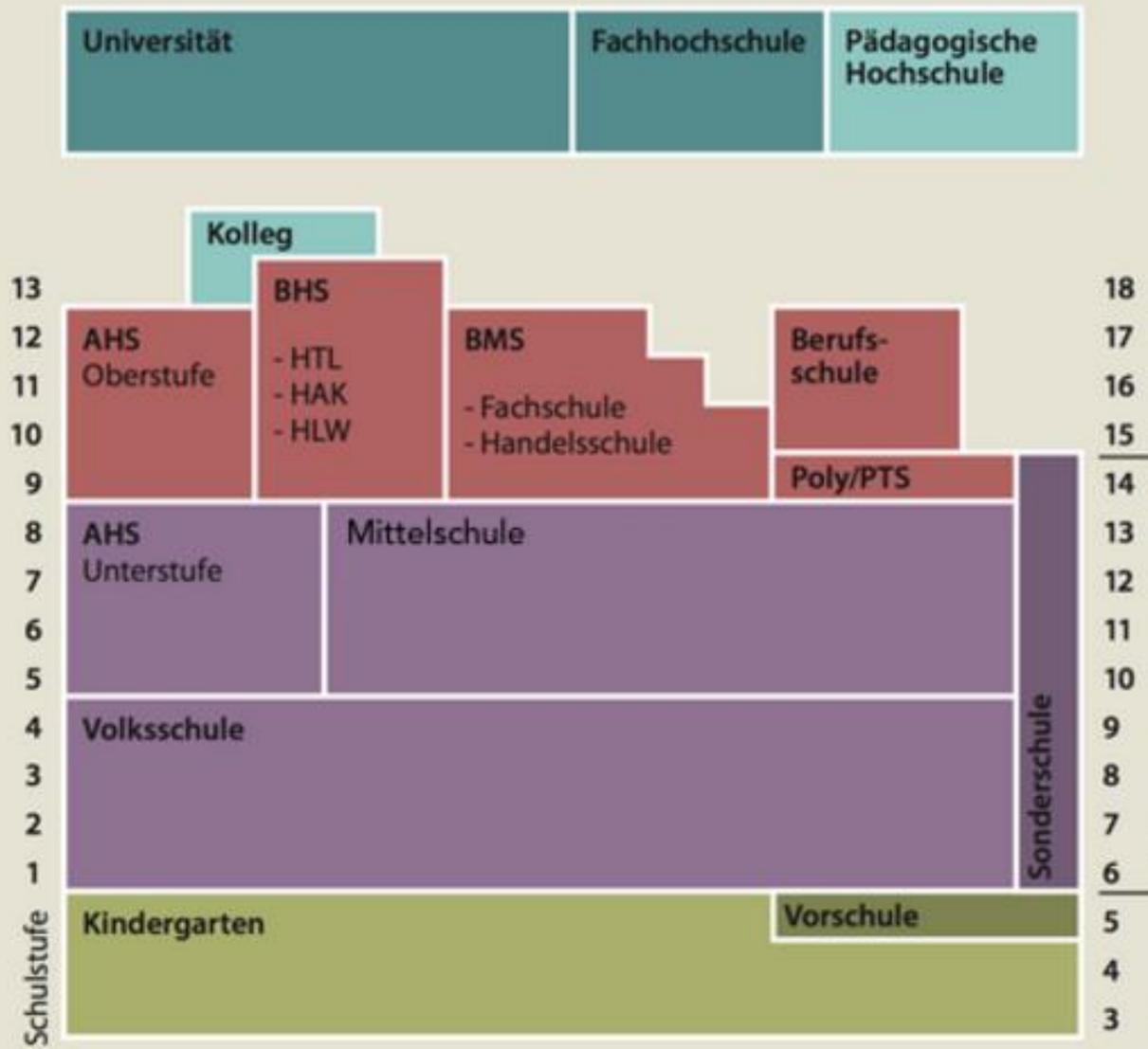
- Ende **März 2026**: Benachrichtigung
 - vorläufige Schulplatzzusage oder
 - Warteliste
- Mitte **April 2026**: Information in der Bildungsdirektion über allfällig freie Schulplätze (Hotline)
 - 2. Anmeldemöglichkeit
- Ende **Juni 2026**: Vorlage der Schulerfolgsbestätigung der abgebenden Schule, definitive Aufnahme



An-/Abmeldung im Sportgymnasium

- vor Weihnachten: Ausgabe einer **Absichtserklärung**, welchen Bildungsweg Ihr Kind im SJ 2025/26 beabsichtigt
- Bitte um möglichst wahrheitsgetreue Angaben, damit wir planen können
- bei der Absichtserklärung handelt es sich um keine Abmeldung, diese erfolgt – wenn gewünscht – nach der Schulplatzzusage in der Wunschscheule
- Bedeutung der Schulnachricht
- keine Abmeldung = Verbleib im Sportgymnasium

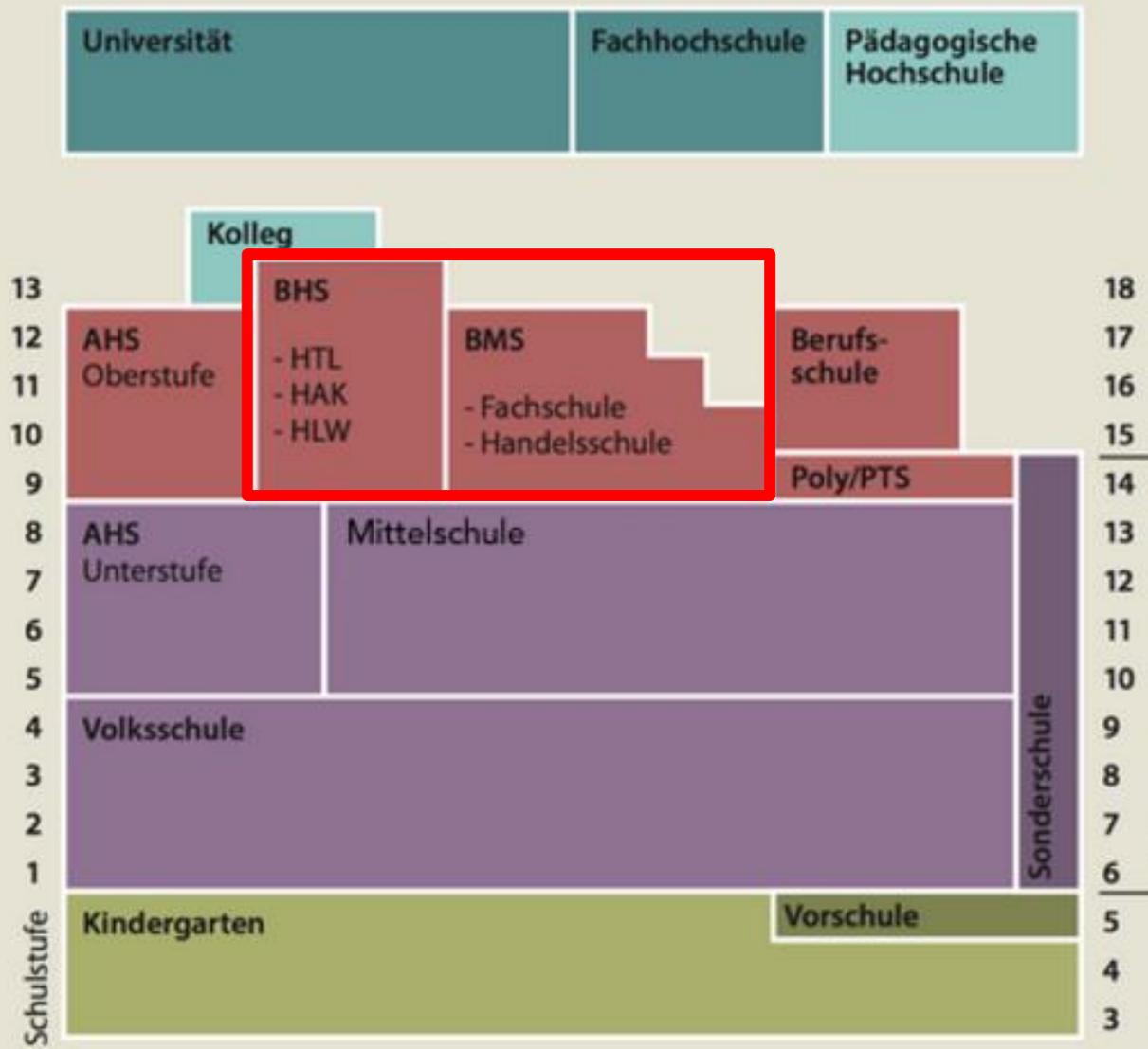




AHS = Allgemein bildende höhere Schule oder auch Gymnasium
BHS = Berufsbildende höhere Schule
BMS = Berufsbildende mittlere Schule
Poly/PTS = Polytechnische Schule



Das Schulsystem in Österreich



AHS = Allgemein bildende höhere Schule oder auch Gymnasium
 BHS = Berufsbildende höhere Schule
 BMS = Berufsbildende mittlere Schule
 Poly/PTS = Polytechnische Schule



Das Schulsystem in Österreich

Berufsbildende Mittlere und Höhere Schulen

- Gewerbliche und technische Schulen
- Kaufmännische Schulen (HAK und HAS)
- Schulen für wirtschaftliche Berufe (FS und HLA)
- Schulen für Tourismus (FS und HLA)
- Schulen für Kunstgewerbe (FS und HLA)
- Land- und Forstwirtschaftliche Schulen (FS und HLA)
- BA für Sozialpädagogik (fünfjährige Form bzw. Kolleg)
- BA für Elementarpädagogik (BAfEP, BASOP, BISOP)



Vor- und Nachteile der BHS



- gut, wenn Entscheidung eindeutig (Neigung, Begabung, Interesse)
- liegt im „Trend“ (v. a. HAK, HLW und HTL)
- fertige Berufsausbildung + Reifeprüfung nach 5 Jahren
- Durch bestimmte Qualifikationen direkter Einstieg in die Arbeitswelt möglich
- Möglichkeit für jedes beliebige Studium



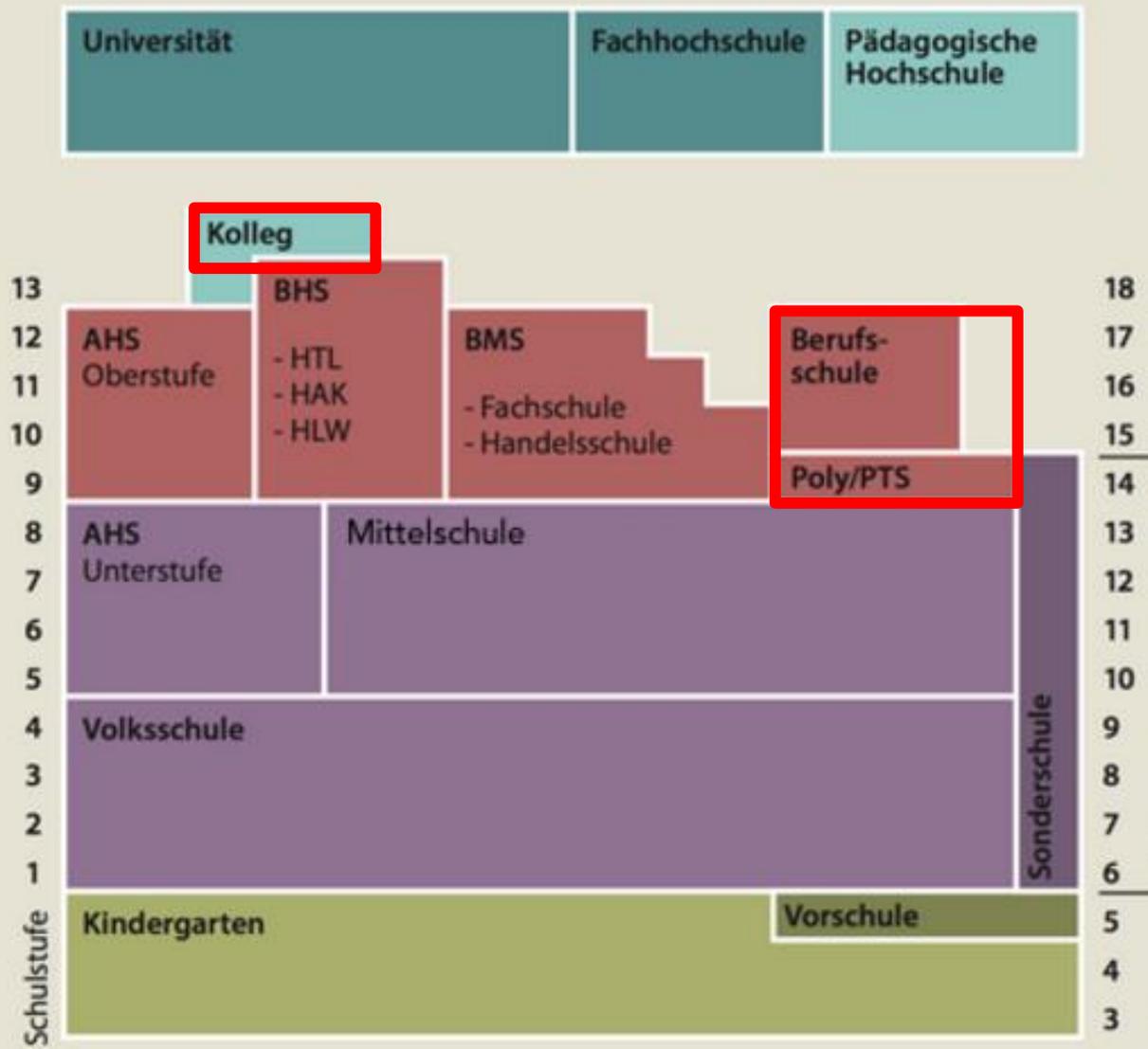
- frühe Festlegung auf eine Ausbildung/Laufbahn
- lange Arbeitszeit, hohe Belastung
- einseitige Ausbildung – Kompensation?
- oft falsches Berufsbild
- Umstieg sehr schwierig



BMS/BHS im Umkreis

- Handelsakademie Mödling (HAK, „Vienna Business School“)
- Höhere Technische Lehranstalt Mödling (HTL)
- Höheren Lehranstalt für Mode, Produktmanagement und Präsentation Mödling (HLP)
- HLW Biedermannsdorf
- Bundesinstitut für Sozialpädagogik Baden (BISOP)
- HLW Baden
- HAK Baden





AHS = Allgemein bildende höhere Schule oder auch Gymnasium
 BHS = Berufsbildende höhere Schule
 BMS = Berufsbildende mittlere Schule
 Poly/PTS = Polytechnische Schule



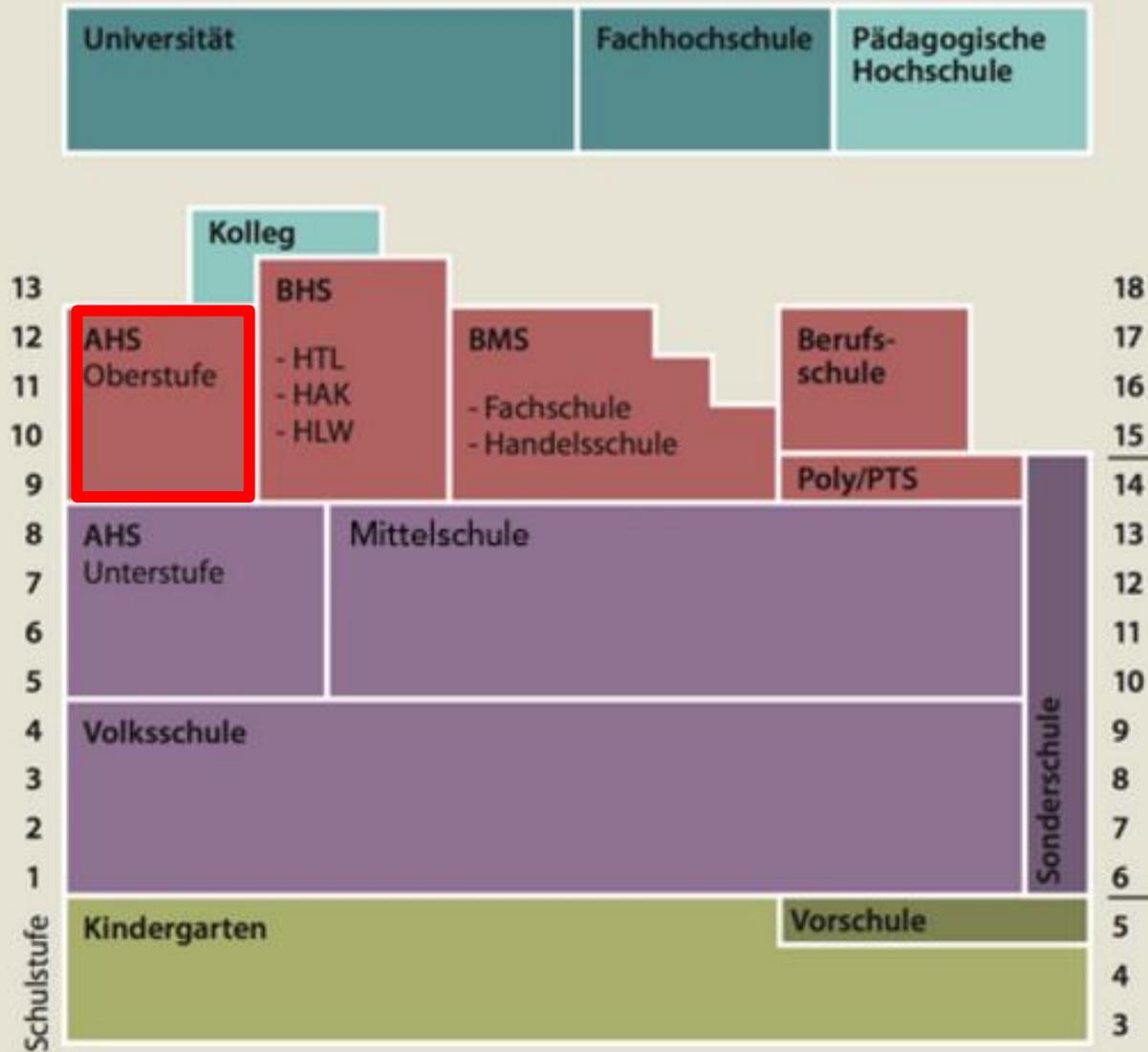
Das Schulsystem in Österreich

Weitere Möglichkeiten

- Polytechnikum (gängige Schulform, um das 9. Pflichtschuljahr zu absolvieren) → **Lehre**
- **Lehre mit Matura**
 - Lehrausbildung nach dem 9. Pflichtschuljahr + Berufsreifeprüfung
 - Vorbereitungskurse (während der Lehrzeit, bereits ab dem ersten Lehrjahr)
 - Prüfung (D, M, E und Fachbereichsprüfung)
 - berechtigt uneingeschränkt zum Studium
 - www.lehremitmatura.at

Weitere Möglichkeiten

- **Kolleg** (Dauer 2 Jahr, mit bereits vorhandener Reifeprüfung oder anderen Vorbildung)
 - technische, künstlerisch-technische, kaufmännische, touristische, pädagogisch-soziale. Kollegs
 - schulische Berufsausbildung einer BHS
 - Diplomprüfung



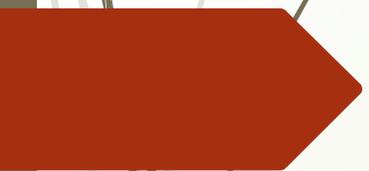
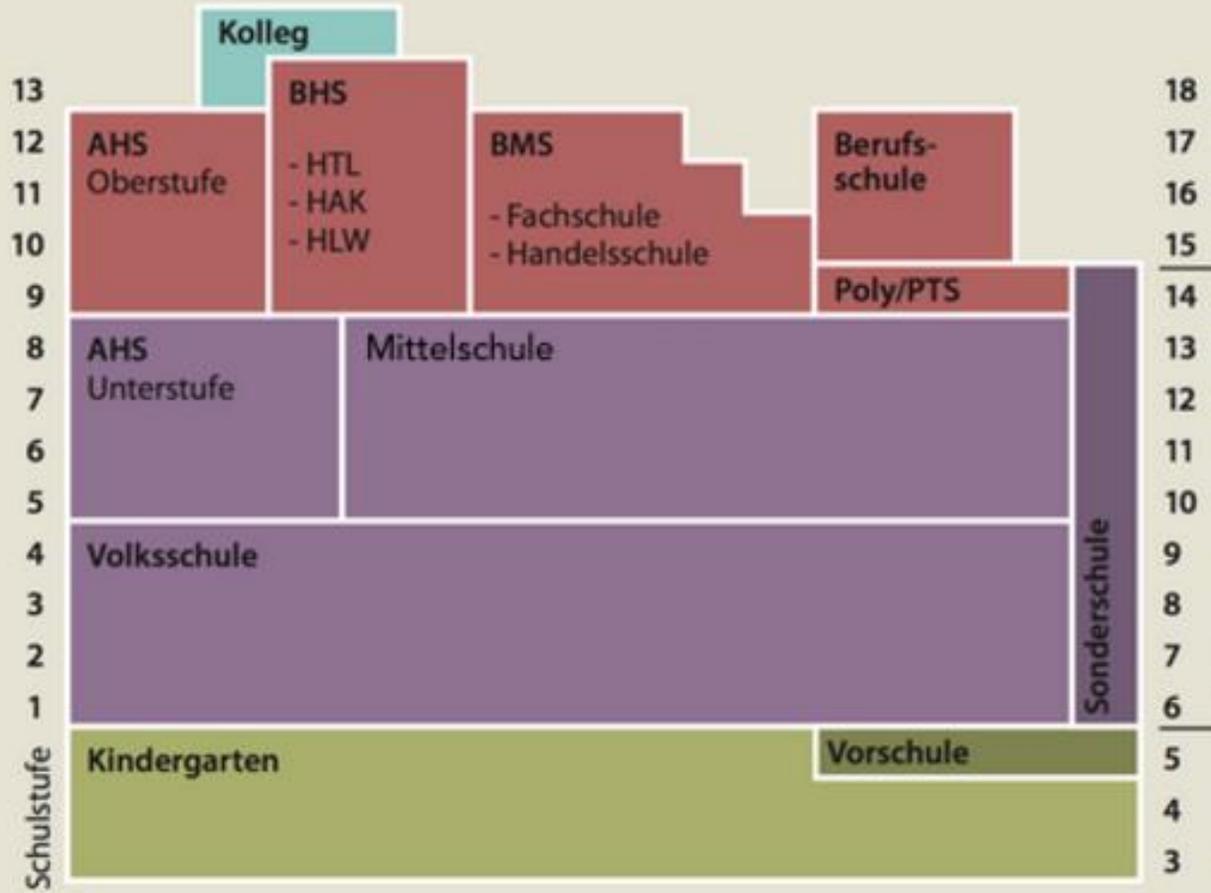
AHS = Allgemein bildende höhere Schule oder auch Gymnasium
 BHS = Berufsbildende höhere Schule
 BMS = Berufsbildende mittlere Schule
 Poly/PTS = Polytechnische Schule



Das Schulsystem in Österreich

AHS Oberstufe

- AHS Oberstufe im Sportgymnasium (Vorstellung durch Mag. Petra Slavik)
- „BORG“ – Oberstufenrealgymnasium
 - „Neustart“ in gleicher Schulform
 - meist bestimmter Schwerpunkt
 - 4-5 jährig, je nach Schule
 - z.B. Liese Prokop Privatschule für Hochleistungssportler*innen (Südstadt)



Das Schulsystem in Österreich

AHS = Allgemein bildende höhere Schule oder auch Gymnasium
BHS = Berufsbildende höhere Schule
BMS = Berufsbildende mittlere Schule
Poly/PTS = Polytechnische Schule

nach der Matura

- Universitätsstudium (Dauer ab 3 Jahre)
 - Bakkalaureat, Master, Ph.D. (Doktorat)
- Fachhochschulstudium (Dauer 3-5 Jahre)
 - technische und kaufmännische FHs
 - medizinische FHs
 - pädagogische FHs
 - FH für militärische Führung
- Berufseinstieg

Entscheidungshilfen

Beratungseinrichtungen, z.B.

- AK (Außenstelle in Mödling)
- BIZ des AMS (Wr. Neudorf)
- WKO (Bezirksstelle Mödling)
- BiWi (neben dem Wifi, Wien 18)
- Schüler- und Bildungsberatung (Mag. Swoboda-Schmipe und Mag. Johanna Grünwald)
- Berufs- und Bildungsinformation (Verena Gabriel, BEd, Stephanie Hösl, BEd)





➤ Internet, z.B.

- www.schulpsychologie.at
- www.schule-online.at (alle Schulen Österreichs)
- www.sportgymnasium.at (Links unter „Schülerberatung“)

➤ Schulführer

➤ NÖ- Begabungskompass

➤ Klassenvorstand und andere Lehrer:innen

➤ Tage der offenen Türen besuchen

➤ **HINWEIS:** Schüler:innen sollen die Möglichkeit für Berufspraktische Tage/Schnuppertage in Betrieben und Schulen nutzen (Freistellung insgesamt an fünf Tagen in der 8. Schulstufe möglich)



Berufs- und Bildungsorientierungs-Tool (BBO-Tool)

- Bereitgestellt vom BMBWF
- seit Herbst 2023 in unserer Schule
- Dreiteiliges Online-Tool zur Bildungs- und Berufsorientierung
 - aktuelle Ausprägung grundlegender Laufbahngestaltungskompetenzen
 - grundlegende Aspekte schulischer Bildungsmotivation
 - schulische Fächerinteressen
- Individuelle Handlungsvorschläge für Schüler/innen zu empfehlenswerten Schritten hin zu einer guten Berufs- und Schullaufbahnentscheidung
 - Evtl. Beratungsgrundlage für Einzelgespräche mit den Berufs- und Bildungsberatern und KVs



NÖ Begabungskompass/ „Talentecheck“

Besteht aus zwei Teilen:

1. Talentetag mit "Potentialanalyse"

➤ am Wifi Mödling Dauer: 6½ Stunden e)

2. Persönliche Beratungsgespräche

➤ wird im SJ 2025/26 bei uns **nicht** durchgeführt, kann aber von Erziehungsberechtigten organisiert werden



NEU: AMS Berufskompass

- BIZ (Berufs- und Bildungsinformationszentrum des AMS)
- Vortrag über die Möglichkeiten nach der 8. Schulstufe
- interaktive Stärken-Schwächenanalyse
- AMS-Berufskompass mit konkreten Vorschlägen über Bildungswege und Berufe
- individuelle Gespräche nach Terminvereinbarung mit den Eltern möglich



Unverbindliche Übung: Berufs- und Bildungsorientierung (BBO)

„Welchen Weg soll ich einschlagen?“



- Zielgruppe: Schüler:innen der 3. und 4. Klasse
- Leiterinnen der UÜ: Stephanie Hösl und Verena Gabriel
- Wir helfen:
 - persönliche Talente zu finden
 - verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen
 - mögliche Berufswege zu erkunden
 - Voraussetzungen für Berufs- und Bildungswege kennenzulernen



Die Oberstufe im Sportgymnasium



- sportliche Betätigung
- Gruppengröße
- Sprachteilungen
- gewohnte Lehrer:innen – Schüler:innen – Beziehung
- relativ kleine Schule mit persönlichem Kontakt



Sport in der Oberstufe

- 7 bzw. 8 Stunden BSP pro Woche
- polysportive Ausbildung
- Sportkunde ab der 5. Klasse und WPG in 7. Klasse
- Sportwochen 5. und 7. Klasse
- Schwerpunktsystem



- 7. Klasse: Ausbildung zur/m **Schi- oder Snowboard-Begleitlehrer:in** (optional)
- 7. Klasse: Ausbildung zur/m staatlich geprüften **FIT – Instruktor:in** (optional):
 - in Zusammenarbeit mit der Sportakademie Wien
 - berechtigt zum Führen von Sportgruppen in Vereinen sowie Sport- und Fitness-Studios
- **Sportmatura** in der 7. Klasse



„Sportmatura“

➤ Vorprüfung zur Reifeprüfung in der 7. Klasse

➤ **5 Teilprüfungen:**

1. Grundlagen:

Koordination, Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft

2. und 3.: Können und Leisten:

2 aus 3: Boden- und Gerätturnen, Schwimmen, Leichtathletik

4. Spielerische Bewegungshandlungen:

1 aus 2: Basketball + Volleyball bzw. Fußball + Handball

5. Lehrauftritte (methodisch-praktische Kompetenzen)





Digitalisierung

- Fortsetzung des 8-Punkte-Planes
- Medienerziehung
- verantwortungsvoller Umgang mit KI
- ab der 7. Klasse: Verfassen der Deutschschularbeiten auf Notebooks
- ab 2024/25: Verfassen der schriftlichen Reifeprüfung aus Deutsch am Notebook



ILB – Individuelle Lernbegleitung

- ab der 6. Klasse
- Lernbegleitung im Ausmaß von 8 Stunden
- nach Übermittlung einer Frühwarnung
- ausgebildete Lernbegleiter*innen
- Ziel = gemeinsame Erarbeitung einer Perspektive
- Lernorganisation, Lernmotivation, Lerntechniken
- keine fachbezogene Nachhilfe



Wahlpflichtgegenstände

- 6. bis 8. Klasse: insgesamt 6 Stunden
 - vertiefende WPG (M, PH, E, F, SPA, GWB, GPB, PuP, RK, SPOK, mentale Gesundheit, Astronomie, Kommunikation ...)
 - zusätzliche WPG (INF, F, SPA, ITA...)
- kleine Unterrichtsgruppen
- praxisorientiertes Arbeiten
- Berücksichtigung der Neigungen und Interessen



Weitere Angebote

- Computerführerschein ECDL (WPG INF)
- Unternehmerführerschein (WPG GWK)
- Unverbindliche Übungen
- Teambuilding
- Lernbuddys



Fremdsprachenausbildung

- 4. Klasse: FF Französisch
- alternativ ab 5. Klasse:
 - Französisch
 - Spanisch
- ab der 6. Klasse:
Wahlpflichtfach Englisch / Französisch /
Spanisch / Italienisch



Zusätzliche Sprachangebote

- Vorbereitung auf Sprachzertifikate (optional):
CC, DELF, DELE
- ➔ berechtigen zum Studium an Universitäten im Ausland



Sprachwochen



7- bis 9-tägiger
Auslandsaufenthalt in der
6. bis 8. Klasse

- Großbritannien/Irland
- Frankreich
- Spanien



Die Reifeprüfung

- **Abschließende Arbeit: derzeit fakultativ**
 - UÜ in der 7. Klasse: Quellensuche, Zitation, Formalvorschriften, Strukturierung, Präsentationsschulung
 - Themenfindung: 1. Semester der 7.Klasse
 - Abgabe: Beginn 2. Semester der 8.Klasse
- **Klausuren:**
 - 2 bis 5
 - mit zentraler Aufgabenstellung in D,M,E,F,SPA
 - SPOK: Aufgabestellung durch Lehrer:innen
- **Mündliche Reifeprüfung:** (2 bis 4):
 - Ziehen eines Themenbereichs – Aufgabenstellung durch die/den Prüfer:in

Erfolgreich im Sportgymnasium

Schüler:innen mit

- positiver Einstellung zur Leistung

und

- mit unveränderter Freude an der Bewegung und am Bewegungslernen



Für die Schulwahl Ihres Kindes

wünschen wir Ihnen, dass Sie und Ihre Tochter/Ihr Sohn

- ausreichend Zeit finden
- eine **aktive Entscheidung** treffen, vor allem wenn Ihr Kind im Sportgymnasium bleibt

Das Lehrer:innenteam steht zur Beratung gerne zur Verfügung!

